

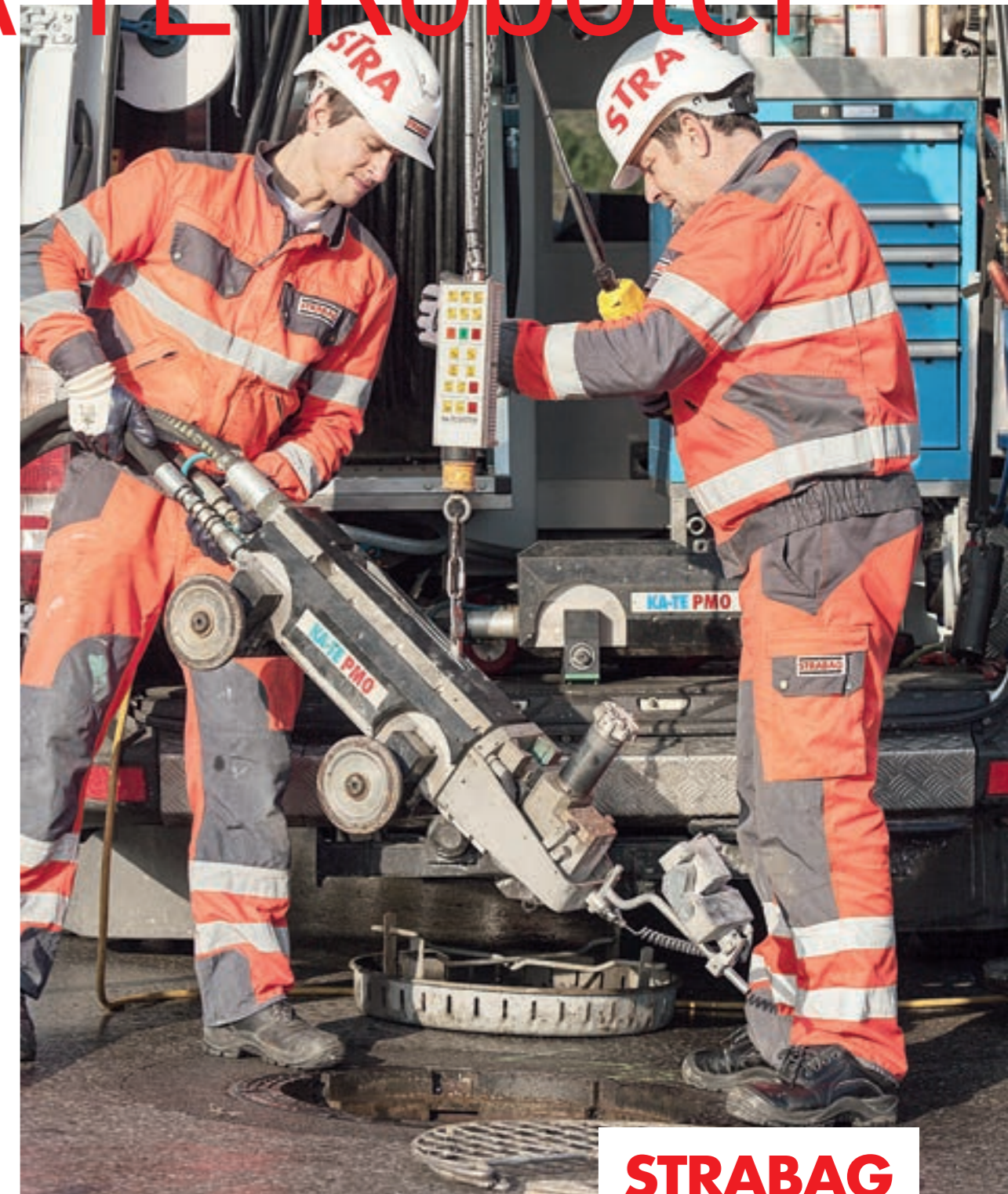


KA-TE-Roboter



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG
Kanaltechnik
Wiener Str. 24, 3382 Loosdorf
Tel. +43 2754 6355-701
Fax +43 2754 6355-703
kanaltechnik@strabag.com
www.strabag-kanaltechnik.at



STRABAG AG
Kanaltechnik

STRABAG
TEAMS WORK.

Gesamtlösung aus einer Hand

Ob Kanalfernsehen oder Roboter-Kanalsanierung: STRABAG-Kanaltechnik bietet Gesamtlösungen aus einer Hand. Dabei setzen wir auf das weltweit patentierte und speziell für Einzelreparaturen geeignete KA-TE-System, das auch für Gesamtsanierungen eingesetzt werden kann. Dieses, im Bereich der Kanalsanierungen weltweit führende Robotersystem, besteht aus einem komplett eingerichteten Spezial-Fahrzeug sowie einem Anhänger mit eingebauter Stromversorgung und Zusatzaggregaten.

Jeweils ein Fräs- bzw. Spachtel-Roboter wird durch den Einstiegschacht in den Kanal - Rohrdurchmesser von 200 bis 800 mm sind hierbei möglich – eingeführt und vom Operateur via Monitor ferngesteuert. Neben sämtlichen Kontrollinstrumenten verfügt der Roboter ebenfalls über ein Videogerät zum Aufzeichnen der aktuellen Sanierungsarbeiten. Die Reichweite des Systems beträgt 75 m und kann mit einer speziellen Verlängerung auf bis zu 120 m erweitert werden.

Auf einen Blick

- Schnelle und kostengünstige grabenlose Sanierung
- Volle Qualitätsgarantie durch lückenlose Baustellendokumentation
- Löcher im Rohr werden dicht verschlossen
- DN 200 bis DN 800 möglich



1

1 Setzen einer Schalung für die Anschlussanierung /
2 Verkehrsabsicherung auf der Baustelle / 3 Abfräsen
von vorstehenden Anschlüssen / 4 Schadhafte
Anschluss / 5 Sanierter Anschluss



2



3



4



5

Eine Technik, viele Einsatzmöglichkeiten

Sanierung von gerissenen Rohren

Um eine optimale Haftung des Epoxid-Klebers mit dem Rohrmaterial sowie eine einwandfreie Verfüllung zu gewährleisten, werden die Risse auf eine Breite und Tiefe von 25 mm bis 30 mm aufgefräst. Anschließend werden sie mit Epoxid-Kleber, der eine Haftzugfestigkeit von 30 N/mm² besitzt, zugespachtelt und glattgestrichen. So ist die einwandfreie Tragfähigkeit des reparierten Kanalrohrs garantiert. Abschließend werden die sanierten Risse nach dem Aushärten des Klebers geschliffen.

Muffensanierung

Zum Entfernen von Kalk, Fett, Wurzeln oder Ähnlichem werden Fräsroboter mit Diamant- oder Hartmetallwerkzeug eingesetzt. Eventuell nötige Abdichtungsinjektionen gegen eintretendes Grundwasser sind dank der integrierten Anlage jederzeit möglich. Um die Dichtung zu sanieren, wird diese ausgefräst und eine Nut wird ausgebildet. Die ausgefräste Muffe wird anschließend durch einen Spachtel-Roboter verklebt. Mit dem Schleifen der Dichtung sind die Arbeiten beendet.

Zurückversetzte Einläufe

Mögliche undichte Stellen um den Einlauf werden zunächst mit dem KA-TE-Injektionsverfahren abgedichtet. Nachdem das lose Material mit einem Diamantfräser entfernt ist und die ausgebrochenen Stellen mit einem Hochdruckstrahl gereinigt sind, wird mit dem KA-TE-Roboter eine aufblasbare Schalung in das zurückversetzte Rohrstück eingebracht. Durch eine weitere auf den Roboter aufgesetzte Schalung werden die verbleibenden Hohlräume mit Epoxid-Kleber ausgefüllt. Nach dem Aushärten wird die Schale entfernt und das überschüssige Material abgefräst, wodurch der Anschluss gleichzeitig dicht und sauber verputzt wird.

Vorteile

- Gerissene Rohre
- Muffen
- Vorstehende Einläufe
- Zurückversetzte Einläufe